

KARL HAUSHOFER

GEOPOLITIK

DES

PAZIFISCHEN OZEANS

8°, 450 Seiten. 14 Karten und Tafeln. Feder-
leicht-Dickdruckpapier. Ganzleinen

15.—

Z

INTERESSENTEN: GEOPOLITIKER, GEOGRAPHEN, HISTORIKER, NATIONAL-
ÖKONOMEN, SOZIOLOGEN, POLITIKER, EXPORT- UND MARINEKREISE
Über die zunehmende Bedeutung des Pazifik wird sich mehr und mehr auch der Zeitungsleser klar. Die Ereignisse der letzten Zeit, namentlich der in seiner Bedeutung gar nicht zu unterschätzende Umschwung der englischen Politik und die Schnelligkeit, mit der Sowjetrußland politisch in Ostasien Boden gewinnt, sind deutliche Zeichen. Dies Buch, in seiner Anlage auf weite, aber nicht auf weiteste Kreise berechnet, ist das Standwerk über den Pazifik. Es gibt seine Geschichte und entwickelt aus der Geographie der anliegenden Gebiete, dem Klima, den Bodenschätzen, aus der Art der Menschen, die an und in ihm wohnen, die politischen Kraftlinien, die ihn überspannen. Haushofers Haupt- und Lebenswerk weist nicht allein in geschichtlicher Betrachtung in die Vergangenheit, sondern sucht, gestützt auf neuestes Material und eingehendste Kenntnis des ganzen Gebietes, die Linien der Entwicklung für die Zukunft aufzuspüren, vor allem auch, soweit sie für Deutschland in Frage kommen. Ein besonders umfangreiches und durchgearbeitetes Register macht in Verbindung mit den Anmerkungen das Buch auch dem Politiker, Militär und Kaufmann wertvoll und unentbehrlich.

KURT VOWINCKEL VERLAG BERLIN-GRUNEWALD